

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : MasterTop BC 309 PART A
Produktnummer : 000000000050485182

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Produkt für die Bauchemie

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Master Builders Solutions Deutschland GmbH
Donnerschweer Str. 372
26123 Oldenburg
Telefon : +494413402251
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : mabas-eb@mbcc-group.com

1.4 Notrufnummer

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2	H315: Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2	H319: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 2	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/
Gesichtsschutz tragen.
P261 Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/
Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des
Arbeitsplatzes tragen.
P264 Nach Gebrauch Gesicht, Hände und alle exponierten
Hautstellen gründlich waschen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell
vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
spülen.
P303 + P361 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem
Haar): Mit reichlich Wasser und Seife waschen.
P333 + P311 Bei Hautreizung oder -ausschlag:
GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/
ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor
erneutem Tragen waschen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P337 + P311 Bei anhaltender Augenreizung:
GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Entsorgung:

P501 Inhalt / Behälter einer geeigneten Sammelstellen für
gefährliche Abfälle zuführen.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische : Zubereitung auf Basis:
Charakterisierung Epoxidharz

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	25068-38-6 500-033-5 603-074-00-8 01-2119456619-26	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 50 - < 75
Formaldehyde, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane and phenol	9003-36-5 500-006-8	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 15 - < 25
Benzylalkohol	100-51-6 603-057-00-5	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H312 Eye Irrit. 2; H319	>= 7 - < 10
Ethanol	64-17-5 200-578-6 603-002-00-5 01-2119457610-43	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 3

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.
Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.
Kontaktlinsen entfernen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Verursacht Hautreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verursacht schwere Augenreizung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Spuren der genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : gesundheitsschädliche Dämpfe

Stickoxide

Rauch

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Information : Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Dosen zur Sicherheit im Brandfall separat und abgesichert lagern.
Zur Kühlung von vollständig verschlossenen Behältern Wassersprühnebel einsetzen.

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Aerosolbildung vermeiden.
Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.
Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.
Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.
Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt ist nicht explosionsfähig.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

sprühen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Rauchen verboten. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. Elektrische Einrichtungen/Betriebsmittel müssen dem Stand der Sicherheitstechnik entsprechen.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Zündquellen, Hitze oder Flammen aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise : Regeln des VCI-Zusammenlagerungskonzeptes einhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten

Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Ethanol	64-17-5	AGW	200 ppm 380 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 4;(II)				
Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden				
		AGW	200 ppm 380 mg/m ³	TRGS 900 (DE)

Um die Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen, z.B. Lüftung oder die Notwendigkeit von Atemschutz zu überprüfen, kann eine messtechnische Überwachung des Arbeitsplatzes notwendig sein. Da dies eine spezielle Fachkunde erfordert, sollten dafür nur akkreditierte Messstellen beauftragt werden., Bezüglich geeigneter Verfahren zur Ermittlung inhalativer

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Exposition sind die europäischen Normen EN 482, 689 und 14042 anzuwenden., Zusätzlich ist die TRGS 402 in Deutschland zu beachten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser
Dicht schließende Schutzbrille
Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und Schutzanzug tragen.
- Handschutz
- Anmerkungen : Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.
- Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung
Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.
- Atemschutz : Atemschutz bei ungenügender Entlüftung.
Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)
- Schutzmaßnahmen : Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit der Haut, Augen, Kleidung vermeiden.
Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Aussehen : flüssig
Farbe : farblos
Geruch : mild
Geruchsschwelle : nicht bestimmt
- pH-Wert : Nicht anwendbar
- Schmelztemperatur : nicht bestimmt
- Siedebeginn : ca. 150 °C
Flammpunkt : ca. 63 °C
- Verdampfungsgeschwindigkeit : Nicht anwendbar
- Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : nicht entzündbar
- Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze : entfällt
- Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Relative Dampfdichte	:	nicht bestimmt
Dichte	:	ca. 1,119 g/cm ³ (20 °C)
Schüttdichte	:	Nicht anwendbar
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	:	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	nicht anwendbar für Mischungen
Selbstentzündungstemperatur	:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	:	Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
Viskosität		
Viskosität, dynamisch	:	ca. 580 mPa.s (20 °C)
Viskosität, kinematisch	:	nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	:	Nicht explosiv Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	:	nicht brandfördernd

9.2 Sonstige Angaben

Selbstentzündung : nicht selbstentzündlich

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Säuren
Starke Basen
Starke Oxidationsmittel
Starke Reduktionsmittel

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Spezies : Kaninchen
Expositionszeit : 24 H
Methode : Acute Eye Irritation/Corrosion.
Ergebnis : Reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Bakterieller Test zum Nachweis von Rückmutation
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
Methode: Gentoxizität: Bacterial Reverse Mutation Assay.
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Genmutationstest an Säugerzellkulturen
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung
Methode: Genetic Toxicology: In vitro Mammalian Cytogenetic Test
Ergebnis: negativ

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Art des Testes: Genmutationstest an Säugerzellkulturen
Methode: Genetic Toxicology: In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Tests
Ergebnis: positiv

Gentoxizität in vivo : Spezies: Maus (männlich)
Methode: Genetic Toxicology: Micronucleus Test
Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Spezies : Ratte, männlich/weiblich
Expositionszeit : 103 w
Dosis : > 400 mg/kg bw/d
Häufigkeit der Behandlung : 5 d/w
Methode : Carcinogenicity Studies

Reproduktionstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Beurteilung Ökotoxizität

Chronische aquatische : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Toxizität

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Amerikanische Dickkopfelritze): 460 mg/l
Expositionszeit: 96 H
Art des Testes: statisch
- LC50 (Blauer Sonnenbarsch): 10 mg/l
Expositionszeit: 96 H
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Großer Wasserfloh): 230 mg/l
Expositionszeit: 48 H
Methode: Daphnia sp., Acute Immobilisation Test.
- Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Grünalge): 700 mg/l
Expositionszeit: 72 H
Methode: Algae, Growth Inhibition Test
- EC50 (Grünalge): 770 mg/l
Expositionszeit: 72 H
Methode: Algae, Growth Inhibition Test
- Höchste Testkonzentration ohne beobachtete Wirkung (Grünalge): 310 mg/l
Expositionszeit: 72 H
Art des Testes: statisch
Methode: Algae, Growth Inhibition Test
- Toxizität bei Mikroorganismen : EC10 (Bakterium): 658 mg/l
Expositionszeit: 17 H
Art des Testes: aquatisch
Begleitanalytik: nein
Methode: Zellvermehrungshemmtest
GLP: nein
Anmerkungen: Nominalkonzentration.
Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
- EC50 (Bakterien): 390 mg/l
Expositionszeit: 24 H
Methode: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der Hemmung des Sauerstoffverbrauchs von Belebtschlamm.
- EC50 (Belebtschlamm): 2.100 mg/l
Expositionszeit: 49 H
Art des Testes: statisch
Methode: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der Hemmung des Sauerstoffverbrauchs von Belebtschlamm.
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : Höchste Testkonzentration ohne beobachtete Wirkung: 51 mg/l
Expositionszeit: 21 t
Spezies: Großer Wasserfloh
Art des Testes: semistatisch

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Methode: Daphnia magna, Reproduktions-Test

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Unter Berücksichtigung der Eigenschaften einzelner Bestandteile wird das Produkt gemäß OECD-Klassifizierung als biologisch nicht leicht abbaubar bewertet.

Stabilität im Wasser : Anmerkungen: Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse aus dem Wasser eliminiert werden.

Inhaltsstoffe:

Benzylalkohol:

Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm
Biologischer Abbau: 92 - 96 %
Expositionszeit: 28 t
Methode: MITI-Test (I), ready

Biologischer Abbau: 92 - 96 %
Expositionszeit: 14 t
Methode: MITI Test (II), inherent.

Biologischer Abbau: 95 - 97 %
Expositionszeit: 21 t
Methode: Ready Biodegradability: DOC Die Away Test

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Aufgrund der Konsistenz sowie der geringen Wasserlöslichkeit des Produktes ist eine Bioverfügbarkeit nicht wahrscheinlich.

Inhaltsstoffe:

Formaldehyde, oligomeric reaction products with 1-chloro-2,3-epoxypropane and phenol:

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : Anmerkungen: unlöslich

Benzylalkohol:

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,37
Anmerkungen: Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 1,05 (20 °C)

Ethanol:

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -0,31 (25 °C)
Methode: sonstige (gemessen)

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

GLP: keine Angaben
Anmerkungen: Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Verteilung zwischen den Umweltkompartimenten : Anmerkungen: Von der Wasseroberfläche verdunstet der Stoff nicht in die Atmosphäre.
Bei Eintrag in Böden ist mit einer Bindung an feste Bodenpartikel zu rechnen. Ein Eintrag in das Grundwasser ist nicht zu erwarten.
Bei Eintrag in Böden ist mit einer Bindung an feste Bodenpartikel nicht zu rechnen. Ein Eintrag in das Grundwasser ist zu erwarten.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.
Giftig für Wasserorganismen.
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.
Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADN : UN 3082
ADR : UN 3082
RID : UN 3082

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

IMDG : UN 3082
IATA : UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700,
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE)

ADR : UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700,
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE)

RID : UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700,
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE)

IMDG : UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700,
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE)

IATA : UMWELTGEFAEHRDENDER STOFF, FLUESSIG, N.A.G.
(BISPHENOL-A-EPICHLORHYDRINHARZE M <=700,
BISPHENOL-F-EPICHLORHYDRINHARZE)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN : 9
ADR : 9
RID : 9
IMDG : 9
IATA : 9

14.4 Verpackungsgruppe

ADN
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 9 (EHSM)

ADR
Verpackungsgruppe : III
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 90
Gefahrzettel : 9 (EHSM)

RID
Verpackungsgruppe : III
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 90
Gefahrzettel : 9 (EHSM)

IMDG
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 9 (EHSM)
EmS Kode : F-A, S-F

IATA (Fracht)

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 964
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : Miscellaneous, Environmentally hazardous

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 964
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : Miscellaneous, Environmentally hazardous

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 : Diisononylphthalatnummer in der Liste (52)

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 :

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 wassergefährdend
Anmerkungen: §8/§10 AwSV (Selbsteinstufung des Gemisches nach Rechenregel)

Sonstige Vorschriften:

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung nicht benötigt

MasterTop BC 309 PART A

Version 1.1 Überarbeitet am: 02.11.2020 SDB-Nummer: 000000777341 Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität
Aquatic Chronic : Gewässergefährdend - Chronische Gefahr
Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Irrit. : Augenreizung
Flam. Liq. : Entzündbare Flüssigkeiten
Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt
DE TRGS 900 : TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
TRGS 900 (DE) : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz
'Luftgrenzwerte' (Bekanntmachung des Bundesministeriums
für Arbeit und Sozialordnung)
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert
TRGS 900 (DE) / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert:

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und

MasterTop BC 309 PART A

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 20.10.2020
1.1	02.11.2020	000000777341	Datum der ersten Ausgabe: 20.10.2020

Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE